

Zusatzausbildung Bilingualer Unterricht Kurs 2026 (Kurzinformation)

I. Bili-Fächerkombinationen

Fächerkanon an Schulen mit bilingualer Abteilung: **E + BIO** CH, G, GEO, GK, Phy, WBS
F + G, GEO, GK (WBS)
I + G, GEO

Die Zusatzausbildung „Bilingualer Unterricht“ kann darüber hinaus auch mit allen anderen Sachfächern (inklusive Sport, Kunst und Musik) absolviert werden. Hier besteht jedoch kein Ausbildungsanspruch (d. h. Ausbildung ist in diesen Fächern nur möglich, wenn genügend Ausbildungskapazitäten vorhanden sind); ebenso können je nach personellen Möglichkeiten in Absprache mit den Ausbilder*innen auch Referendar*innen mit dem Fach **Spanisch** zugelassen werden.

Die Ausbildung wird durch das LLPA zertifiziert (ohne Note) und erscheint – bei den Fächern, die an Schulen mit bilingualem Zug unterrichtet werden – auf der Einstellungsliste.

II. Voraussetzungen

(s. auch Hinweise zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt Gymnasium, Kurs 2026, S. 24-25)

- abgeschlossenes Fremdsprachenstudium,
- sehr gute Sprachkenntnisse (mindestens GER-Niveau C1 und nach Möglichkeit ein mindestens halbjähriger Auslandsaufenthalt in einem Land der Zielsprache)
- Im begründeten Einzelfall kann statt eines abgeschlossenen Fremdsprachenstudiums ein Sprachkolloquium zur Aufnahme in die Zusatzausbildung durchgeführt werden. Englisch- / Französischkenntnisse lediglich auf Abiturniveau sind dafür nicht ausreichend.

III. Anforderungen / Übersicht über den Ablauf der Ausbildung

30 Ausbildungsstunden (zusätzlich zur Fachdidaktik im Sachfach):

- 1. Ausbildungsabschnitt (AA): 4 Fachsitzungen am Seminar (montags: 02.03., 23.03., 20.04 (Englisch) und 27.04.2026 (Französisch), 15.06., jeweils 14.15 – 17.45 Uhr)
- 2 Fachsitzungen an einem Gymnasium mit Bili-Zug (Hospitationen mit Nachbesprechungen); Termine werden noch bekanntgegeben
- 2. AA: 1 Fachsitzung am Seminar (21.09.)

2 zu absolvierende bilinguale Unterrichtseinheiten:

- 1. AA: Einheit von mindestens 6 Stunden bzw. 3 Doppelstunden (im Rahmen der ohnehin zu unterrichtenden 60 Unterrichtsstunden; Stunden werden dem jeweiligen Sachfach

- zugeschlagen); zusätzlicher Unterrichtsbesuch von Bili-Ausbilder*in in einer dieser 6 Stunden bzw. 3 Doppelstunden
- 2. AA: Einheit von mindestens 8 Stunden bzw. 4 Doppelstunden (= Einheit zur Ablegung der unterrichtspraktischen Bili-Prüfung); Zeitraum für die Bili-Unterrichtseinheit i.d.R. vor Beginn der offiziellen Lehrprobenzeiträume (also vor dem sogenannten 0. Prüfungszeitraum für die Referendar*innen mit 3 Ausbildungsfächern und vor dem 1. Prüfungszeitraum für Referendar*innen mit zwei Ausbildungsfächern).

IV. Prüfungen

- eine unterrichtspraktische Prüfung (UpP): unbenotet; Kommission: Bili-Ausbilder/-in und Sachfachausbilder/-in; bei Italienisch und Spanisch auch Fremdsprachenausbilder/-in
- Bili-Kolloquium: 20 Min., unbenotet, gleich im Anschluss an Bili-UpP
- Erstellung einer unbenoteten „Übersicht zu einer eigenverantwortlich durchgeführten bilingualen Unterrichtseinheit samt Unterrichtsmaterialien“

V. Informationssitzungen (inhaltsgleich):

Di., 20.1.2026 um 13:00 - 14:00 Uhr am Seminar in 402/403
oder
Do., 22.1.2026 um 13:00 - 14:00 Uhr am Seminar in 007

VI. Anmeldung:

→ wird über Moodle zwischen 20.1. und 30.01.2026 möglich sein:

<https://moodle.seminar-stuttgart.de/course/section.php?id=38269>

Hinweis: Bewerber*innen ohne abgeschlossenes Fremdsprachenstudium bitte vor der Anmeldung Herrn Dr. Metzler (Französisch) oder Herrn Dr. Kulok (Englisch) kontaktieren, um ggf. einen Sprachkolloquiumstermin zu vereinbaren

VII. Kontakte: Dr. Guido Metzler (guido.metzler@gym-s.seminar-bw.de); Dr. Jan Kulok (jan.kulok@gym-s.seminar-bw.de)

Vielen Dank für Ihr Interesse – Merci bien pour votre intérêt –

Many thanks for your interest – Grazie per il Suo interesse –

Muchas gracias por su interés

